

**Zeitschrift:** Cartographica Helvetica : Fachzeitschrift für Kartengeschichte  
**Band:** - (2009)  
**Heft:** 40

## Inhaltsverzeichnis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Impressum**

ISSN 1015-8480

Erscheinungsweise: Zweimal jährlich

Herausgeber: Arbeitsgruppe für Kartengeschichte, in Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Gesellschaft für Kartographie (SGK)

Redaktionsteam:

**Hans-Uli Feldmann**  
(Chefredaktor), Kartograph, Murten  
**Madlena Cavelti Hammer**  
Geographin, Horw

**Susanne Grieder**  
Ethnologin, Oberurnen  
**Hans-Peter Höhener**  
Kartenbibliothekar, Dr., Zürich

**Thomas Klöti**  
Geograph, Dr., Bern  
**Wolfgang Lierz**  
Informatiker, Männedorf  
**Urban Schertenleib**  
Geograph, Dr., Frauenfeld

Freie Mitarbeiter:

**Peter Barber**  
Kartenbibliothekar, London  
**Catherine Hofmann**  
Kartenbibliothekarin, Paris  
**Ingrid Kretschmer**  
Geographin, Dr. Prof., Wien  
**Peter van der Krogt**  
Kartenhistoriker, Dr., Utrecht  
**Peter H. Meurer**  
Kartenhistoriker, Dr., Heinsberg  
**Markus Oehrli**  
Kartograph, Zürich

Übersetzungen:

**Christine Studer** (E), Bern  
**Jean-Claude Stotzer** (F), Gland

Grafiken: **Peter Plocek**, Nidau

Druck: R. Graf AG, Murten

Inseratenregie:

Verlag CARTOGRAPHICA HELVETICA  
Untere Längmatt 9, CH-3280 Murten  
Telefon und Fax +41-26-670 10 50  
E-Mail: hans-uli.feldmann@bluewin.ch

Abonnementspreis:

1 Jahr CHF 45.00 (Ausland CHF 50.00)  
Einzelheft CHF 23.00 (Ausland CHF 25.00)

Copyright:

© 2009. Jeder Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit der Erlaubnis der Redaktion gestattet. Für den Inhalt der Beiträge sind die Autoren verantwortlich.

Unsere Homepage mit

- Inhaltsverzeichnis
- Zusammenfassungen
- Sonderhefte und Faksimileausgaben:

[www.kartengeschichte.ch](http://www.kartengeschichte.ch)

**Inhalt**

**Aufsätze:**

Ingrid Kretschmer  
**Die Österreichische Kongo-Expedition 1885–1887: Ziele und Kartenergebnisse** 3–16

Imre Josef Demhardt  
**Paul Langhans und der Deutsche Kolonial-Atlas 1893–1897** 17–30

Wolfgang Lierz  
und Uwe Schwarz  
**Der Kölner Stadtplan des Johann Valentin Reinhardt 1751–1753 und seine Vorläufer im 16. und 17. Jahrhundert** 31–39

**Rubriken:**

Forum 40–47

Quiz 42

Tagungen 48–49

Ausstellungen 49–51

Publikationen 51–55

Kleininserate 55

Auktionen 56

Bestellschein 57

Abbildung auf dem Heftumschlag: Ausschnitt aus dem Probedruck des Kölner Stadtplans von Johann Valentin Reinhardt, 1752/53. Massstab 1:6000. Handkolorierter Kupferstich (Universität Bern, Zentralbibliothek, Sammlung Ryhiner / ZB Ryh 3006 : 13). Ausschnitt auf ca. 70 % verkleinert. Siehe dazu den Beitrag auf Seiten 31–39.

Zwei Katastrophen innerhalb weniger Jahre haben eindrücklich aufgezeigt, wie rasch während Jahrhunderten gesammelte Dokumente unwiderruflich vernichtet werden können. Am 2. September 2004 brach in der Herzogin Anna Amalia Bibliothek in Weimar ein verheerendes Feuer aus – der grösste Bibliotheksbrand in Deutschland seit dem Zweiten Weltkrieg. Neben der historischen Bausubstanz wurden vor allem kulturgeschichtlich einmalige Buchbestände und Landkarten zerstört. Am 3. März 2009 gingen beim Einsturz des Historischen Archivs der Stadt Köln eine riesige Zahl wertvollster Dokumente verloren oder wurden stark beschädigt.

Wenn in einer solchen Situation weder analoge oder digitale Sicherheitskopien noch bibliographische Unterlagen existieren, ist der Verlust für die Nachwelt umso gravierender. Vielleicht wird durch solche Unglücksfälle die Fachwelt angeregt, die erforderlichen Sicherheitsmassnahmen zu überprüfen.

Neben räumlichen Sicherheitsvorkehrungen gilt es auch, kulturgeschichtliche Objekte dauernd zu überwachen respektive zu schützen. Zu dieser Thematik kann als positives Beispiel erwähnt werden, dass das Bundesamt für Landestopografie dank einer bundesrätlichen Finanzierungszusage in der Lage ist, sämtliche analogen Luftbilder im Luftbildinformationssystem LUBIS zu erschliessen, zu digitalisieren und zu konservieren und damit auf lange Sicht zu erhalten. Prioritär bearbeitet werden die rund 40 000 akut vom Zerfall bedrohten Nitrat- und Acetatnegative der Jahre 1946–1972, anschliessend auch die 200 000 Glasnegative der Jahre 1927–1952 sowie die Farbdiaspositive.

Über die Katastrophe in Köln und ihre reale und virtuelle Bewältigung wird im vorliegenden Heft in einem Forumsbeitrag berichtet. Ebenfalls von Wolfgang Lierz sowie von Uwe Schwarz stammt der Beitrag über den Kölner Stadtplan von Johann Valentin Reinhardt. Ob dessen ursprüngliche Manuskriptzeichnung durch den Einsturz des Historischen Archivs ebenfalls vernichtet worden ist, ist noch nicht bekannt.

Zwei weitere Beiträge befassen sich mit Afrika. Ingrid Kretschmer beschreibt eine österreichische Kongo-Expedition und deren Kartenergebnisse, während Imre Josef Demhardt den Deutschen Kolonial-Atlas mit dessen wichtigstem Mitarbeiter Paul Langhans vorstellt. Beide Beiträge haben von uns reprobotechnisch viel gefordert. Die Karten der beiden Österreicher Oscar Lenz und Oscar Baumann sind mehrfach gefaltet den *Mittheilungen der k.k. Geographischen Gesellschaft* beigeheftet. Vom *Deutschen Kolonial-Atlas* konnten wir in der Schweiz kein einziges vollständiges Exemplar orten. Wolfgang Crom konnte uns aus dem Fundus der Staatsbibliothek zu Berlin in verdankenswerter Weise aushelfen.

Um die Schweiz nicht allzu sehr zu vernachlässigen, stellen wir in einem Forumsbeitrag das Werk des eher unbekannteren Vermessers Peter Hemmi vor. Seine beiden Pläne der Stadt Chur und seiner Umgebung sind es wert, dass wir sie hier grossformatig abbilden. Auch dies ist ein kleiner Beitrag zum Erhalt kulturgeschichtlicher Güter.

Susanne Grieder



# Publikationen zum Lebenswerk von Xaver Imfeld (1853–1909)

Faksimile-Ausgabe

## ***La Chaîne du Mont-Blanc***

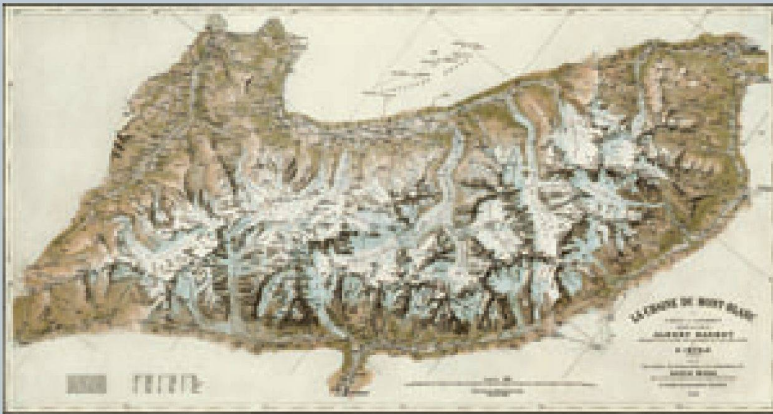
1896, gezeichnet von Xaver Imfeld

Massstab 1: 50 000

Offsetdruck, sechsfarbig

Papierformat: 113x67 cm (ungefalzt)

Preis CHF 55.00 (+ Versandkosten)

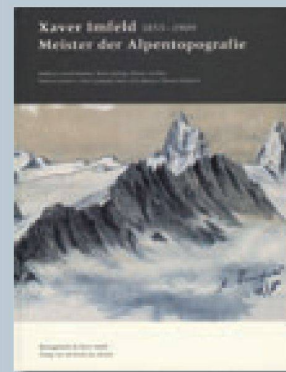


## **Xaver Imfeld 1853–1909**

### **Meister der Alpentopografie**

Von Madlena Cavelti Hammer, Klara Spichtig, Niklaus von Flüe, Thomas Germann, Paul Caminada, Hans-Uli Feldmann, Thomas Glatthard  
Sarnen: IG Xaver Imfeld, 2006.

191 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen, 23x30 cm. ISBN 978-3-9522809-4-2 gebunden, CHF 78.00 (+ Versandkosten)



Faksimile-Ausgabe

## ***Evolena–Zermatt–Monte Rosa***

1892, Steingravur von Rudolf Leuzinger nach der Topographischen Aufnahme von Xaver Imfeld (1877/78)

Massstab 1: 50 000

Offsetdruck, vierfarbig

Papierformat: 88x66,5 cm (ungefalzt)

Preis: CHF 55.00 (+ Versandkosten)



Faksimile-Ausgabe

## ***Karte der Centralschweiz***

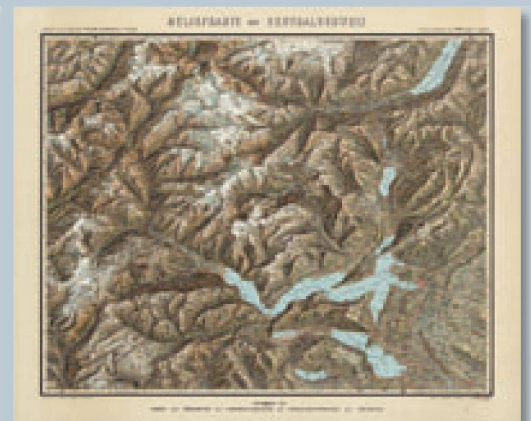
1887, gezeichnet von Xaver Imfeld

Massstab ca. 1: 100 000

Offsetdruck, vierfarbig

Papierformat: 75x61 cm (ungefalzt)

Preis: CHF 55.00 (+ Versandkosten)



**CARTOGRAPHICA**

**HELVETICA**

Bestelladresse:

Verlag Cartographica Helvetica

Untere Längmatt 9, CH-3280 Murten

Fax +41-26-670 10 50

E-Mail: [hans-uli.feldmann@bluewin.ch](mailto:hans-uli.feldmann@bluewin.ch)

[www.kartengeschichte.ch](http://www.kartengeschichte.ch)